

Dschungel-Abenteuer im Salzhaus: Stapfer Schülerinnen und Schüler glänzen als Mogli und Co.

7. Mai 2026

Am vergangenen Donnerstagabend entführten die Drittklässler:innen des Stapferschulhauses in Brugg das Publikum auf eine magische, musikalische und mystische Reise tief in den indischen Dschungel. Zusammen mit Mogli, Baloo dem Bären und Baghira dem Panther begeisterten die Kinder die Zuschauer mit eingängigen Liedern auf Deutsch und Englisch, lebendigen Charakteren und farbenfrohen Tierkostümen. Die witzigen Texte und fesselnden Bühnenperformances sorgten für grosse Begeisterung im Saal.

„Das diesjährige Schulmusical ‚Dschungelbuch‘ erreichte dank des enormen Talents unserer Schülerinnen und Schüler ein völlig neues Niveau“, freut sich die musikalische Leiterin Katie Monaghan. „Das Stück ist eine Herausforderung, da die Geschichte lang ist, die Texte umfangreich sind und die Arrangements aufgrund der verschiedenen Harmonien und Rhythmen schwierig zu erlernen sind. Aber ich sah das Potenzial in den Kindern und konnte es mir bereits auf der Bühne vorstellen. Das Ergebnis war sogar noch besser, als ich es mir erträumt hatte – es war schlicht spektakulär!“

Monaghan betont zudem die Wichtigkeit der Zusammenarbeit: „Ich schätze mich glücklich, ein so fantastisches Team aus Lehrkräften und Eltern an meiner Seite gehabt zu haben. Ohne ihre Hilfe beim Bühnenbau, dem Schneidern der Kostüme und dem Einstudieren der Texte wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.“

Solche Projekte werden aktiv von der Schule unterstützt, was laut Monaghan einen hohen pädagogischen Wert hat. Das Lernen ausserhalb des Klassenzimmers stärke soziale Kompetenzen und biete Kindern mit einer natürlichen Begabung für die Bühne die Chance, ihr Talent zu zeigen. „Unsere Dschungelbuch-Bühne strahlte am Donnerstagabend hell wie ein Diamant“, so das Fazit der Leiterin.

Der Blick richtet sich bereits nach vorne: Das nächste Schulmusical, „Der Zauberer von Oz“, wird von den Schülern des „Spotlight“-Theaterprojekts unter der Leitung von Katie Monaghan im Salzhaus aufgeführt. Die Hauptdarsteller, die sich in Auditions qualifiziert haben, werden von einem Chor der 4. Klasse des Stapferschulhauses unterstützt. Am 26. Juni laden Dorothy, Toto, der Blechmann, der Löwe und die Vogelscheuche das Publikum zu einer wirbelnden Reise in das Land Oz ein. Die meisten Plätze sind für die Familien und Freunde der Darsteller reserviert. Freuen Sie sich auf die letzten 50 Plätze – first come first serve.

Und weil es so faszinierend war, hier auch noch ein paar Kinderstimmen:

Was ich nie vergessen werde:

Ich vergesse nie meine Sätze.

Ich vergesse nie, dass ich auf der Bühne war.

Ich vergesse nie meine Komplimente.

Ich vergesse nie, dass da Publikum geklatscht hat nach den Elefanten.

Amar, Elefant

Als ich auf der Bühne stand, war ich sehr nervös. Aber als ich was gesagt habe, war das der schönste Moment. Ich habe mich sehr gefreut. Mir hat es so viel Spass gemacht mit so vielen Kindern auf der Bühne zu stehen. Und meine Mutter und mein Vater haben mir gesagt, dass es fantastisch war.

Ava, Wolf

Ich hatte so ein Kribbeln im Bauch. Aber nach dem ersten Mal singen ging es weg. Ich bemerkte das Publikum fast nicht.

Fjorel, Mogli

Es war für mich ein sehr schöner Moment, als ich auf der Bühne stand und gesungen habe. Und es war schön, dass danach das Publikum applaudiert hat. Es war auch cool, dass ich ganz viele Komplimente gekriegt habe.

Lucie, Shanti

Was war das Schönste beim Musical für dich:

Ich habe es schön gefunden, als wir alle sagen konnten, dass Mogli der Sieger ist. Das Lied «Probier's mal mit Gemütlichkeit» hat mir besonders gefallen, weil wir da alle mitsingen konnten. Ich fand das Lied «I wanna be like you» cool, weil sie so lustig gesprochen haben.

Henry, Klettermax

Ich habe bei den Proben spannend gefunden, dass wir hin und her mussten, mal kam der eine an die Reihe mal der andere. Ich habe es mega schön gefunden, dass wir alle so einen Riesenapplaus bekommen haben.

Victor, King Louis

Ich habe am Schönsten gefunden, als ich dran kam. Es war auch lustig, auf der Bühne als Schauspieler zu sein. Mir hat gefallen, Sher Khan zu sein.

Jonas Mangirdas, Sher Khan

Die Szene, in der ich vorgekommen bin, war sehr cool. Mein Einsatz war sehr toll. Ich habe gemerkt, dass ich das gut kann. In der 1. Klasse habe ich immer gedacht, dass ich Popcorn Verkäufer werde....nun werde ich eben Geier.

Nino, Enea und Max, Geier

Dass wir das Musical alle zusammen gemacht haben. Es war alles cool. Die Lieder waren sehr schön. Ich habe es toll gefunden, wie alle mitgemacht und nicht rumgeblödet haben.

Leonor, Bagheera

